

Den 21. Jun. früh Morgens schlug ein grausamer Donner-
schlag, hinter Richters Neumanns Hofe in einem Baum, und bey des-
sen Nachbar in einen andern.

AN. 1729. den 2. Mart. gehet George Weber von Groß-
Schönau nach Berzdorff, in willens Dele zu schlagen, ist aber zu Fried-
rich Zellern unterwegs eingegangen, und allda plözlich gestorben.

AN. 1729. den 27. April ist die Gottfried Schwertnern todt im
Bette gefunden worden.

Dieses Jahr ist im Oberdorff sehr viel Obst gewesen, daß nach
Martini noch allerhand Pflaumen auf den Bäumen gewesen, und hat
ein dasiger Einwohner, Samuel Schönfelder, 14. Tage vor Weyh-
nachten die lezten Krisseln abgenommen.

AN. 1730. den 20. Nov. vormittags in der 8ten Stunde, ist Ge-
orge Schönfelder von der Banck gefallen, und plözlich gestorben.

AN. 1732. den 26. Jan. ist die Friedrich Micheln, von Hayne-
walde gebürtig, plözlich gestorben. Obs. Sam. Schönfelders.

Den 30. Jan. fällt die alte George Birnbäumin bey Friedrich
Eißlern, wo sie zum Rocken gewesen, von der Banck, und ist augen-
blicklich des Todes. Sam. Schönfelder.

Den 15. Febr. gegen Abend ist die Bret-Mühle an den Boche-
Wasser von Grund aus abgebrannt, unwissend wie sie angezündet.
Observ. Sam. Schönfelders.

AN. 1732. den 21. May fiel bey einem Donner-Wetter in Nie-
der-Dorffe, ein grosser Plaz-Regen, so Wiesen-und Kraut-Necker, son-
derlich auf Jacob Rengers, sehr ruinirte. Den 21. Jul. schloßete es
bey einem Donner-Wetter ziemlich starck.

AN. 1733. den 12. Mart. hat Andreas Zeifig, Bauer und Ge-
richts-Aeltester seine Tochter, mit einer Ruthen gezüchtiget, darum daß
sie das gesponne Garn unrecht geweiffet hatte. Das Mägdel entweder
aus

aus